Landschaftspflegetrupp

Praktischer Naturschutz mit dem Landschaftspflegetrupp des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Der Pflegetrupp hat die Aufgabe, in den vielen Naturschutzgebieten praktische Maßnahmen durchzuführen, damit sich die Artenvielfalt erhält bzw. auch wieder verbessert. Die vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten in unterschiedlichen Lebensräumen stehen im Fokus des täglichen Einsatzes. Das Team möchte mit den BFD und FÖJ, die uns zur Seite stehen, einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unser Flora und Fauna leisten.

Kontakt

Regierungspräsidium Karlsruhe
Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege
Jürgen Poxleitner
Karl-Friedrich-Str. 17
76133 Karlsruhe

0173 2545482
juergen.poxleitner@rpk.bwl.de

Unsere Aufgaben und Ziele

Einsatz für die Natur!

Wir pflegen im Regierungsbezirk auf naturschutzwichtigen Flächen, um beispielsweise den Bestand des Steppenfenchels oder der Frühen Schlürfbiene zu optimieren. Auch beseitigen wir Gehölze im Magerrasen, damit die Küchenschelle oder die Bocksriemenzunge, eine Orchidee wieder blühen kann.

Verlinkung zu diesem Akkordeon-Element kopieren

Wir pflegen Lebensräume!

Das Naturschutzgebiet Wagbachniederung bei Waghäusel ist ein Mekka für Ornithologen (Vogelbeobachtern). Zahlreiche seltene Vögel brüten und leben in dem großen Schilfgebiet. Wir halten die Wege frei , unterhalten die Beobachtungseinrichtungen und führen gezielte Artenschutzmaßnahmen durch.

Verlinkung zu diesem Akkordeon-Element kopieren

Wir informieren!

Die grünen dreieckigen NSG-Schilder gehören zum Inventar eines Naturschutzgebietes. Da sie gesetzlich vorgeschrieben sind, ist es unsere hoheitliche Aufgabe, die Schilder in über 240 Naturschutzgebieten zu platzieren. Dabei stellen wir nicht nur die Pfähle dazu auf und schrauben die Schilder an, wir erfassen und dokumentieren auch digital die Beschilderung. In den Eingängen der NSG stellen wir große Informationstafeln für die Besucher auf.

Verlinkung zu diesem Akkordeon-Element kopieren

Unsere Ausstattung

Wir nutzen die Technik!

Etliche Maschinen und Geräte unterstützen uns effektiv bei der Landschaftspflege. Egal, ob wir mit der Motorsäge, dem Freischneider, dem Heurechen arbeiten, die Tiere und Pflanzen danken es uns. Auch bodenschonende Raupenfahrzeuge mit verschiedenen Anbaugeräten, wie Seilwinde oder einem Mähgerät, gehören zu unserer täglichen Arbeitsausrüstung.

Verlinkung zu diesem Akkordeon-Element kopieren

Wir haben einen Stützpunkt!

Unser Stützpunkt beherbergt Maschinen, Geräte und Materialien, die wir für die tägliche Naturschutzarbeit benötigen. Wir als Team haben ein gemeinsames Ziel, mit Spaß schlagkräftig und effizient zu sein. Wir arbeiten im schwammigen Moor, in der nassen Feuchtwiese, im steilen Halbtrockenrasen oder im Schwarzdorngestrüpp.

Unser Regierungsbezirk Karlsruhe beherbergt interessante Naturräume wie beispielsweise die Rheinebene, den Schwarzwald oder den Odenwald. In diesen Landschaften führt der Landschaftspflegetrupp ganzjährig vielfältige Naturschutzmaßnahmen durch mit dem Ziel, den gefährdeten Tier- und Pflanzenarten einen optimalen Entwicklungszustand zu ermöglichen.

Mit der Hand aus der Saatwanne säen wir gebietsheimisches Saatgut aus, damit Umwandlungsflächen, wie Äcker oder Grünland, wieder mehr Artenvielfalt bekommt.

Verlinkung zu diesem Akkordeon-Element kopieren

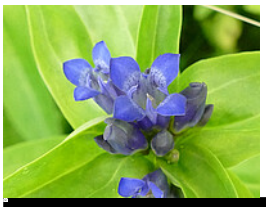
Weitere Informationen

Allgemeine Informationen zur Landschaftspflege in unserem Themenportal

Fotogalerie

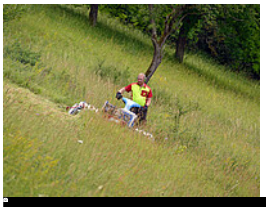
RP Karlsruhe

Das Naturschutzgebiet Brühlwiesen in Sinsheim, ein ehemaliger Wein



RP Karlsruhe

Der seltene Kreuz-Enzian benötigt Wärme und einen nährstoffarmen Standort.



RP Karlsruhe

Der Landschaftspflegetrupp im Einsatz mit dem Balkenmäher. Dabei werden die Wiesenflächen schonend für die Kleintiere gemäht.

Regierungspräsidium Karlsruhe

Bergschlepper mit Bandheuer beim Schwaden einer Feuchtwiese im NSG Bockscheuer, Sinsheim, Rhein-Neckar-Kreis

Regierungspräsidium Karlsruhe

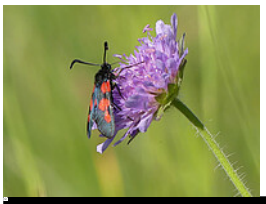
Zaunkontrolle bei einem Elektrozaun, der das Gelege und später den Familienverband des Großen Brachvogels vor Prädatoren schützen soll, Grünland in einem Vogelschutzgebiet, Landkreis Rastatt

Regierungspräsidium Karlsruhe

Moschusbock auf Wald-Engelwurz in einer Feuchtwiese im NSG Bockscheuer, Sinsheim, Rhein-Neckar-Kreis

Regierungspräsidium Karlsruhe

Erstellung einer Besucherleiteinrichtung aus Robinienholz an einer Feuchtwiese mit Orchideenbestand im NSG Bockscheuer, Sinsheim, Rhein-Neckar-Kreis

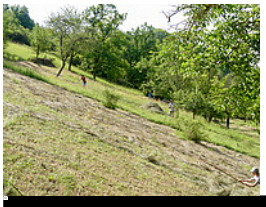


Regierungspräsidium Karlsruhe

Fünffleck Widderchen auf einer Wald-Witwenblume in einer Feuchtwiese im NSG Erlen- Metten- Gründelbachniederung, Ötigheim, Enzkreis

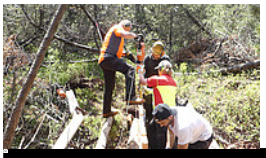
Regierungspräsidium Karlsruhe

Installation einer Informationstafel für Besucher des NSG Auenwälder und Feuchtwiesen westl. von Ötigheim, Landkreis Rastatt



Regierungspräsidium Karlsruhe

Gemeinsamer Landschaftspflegetag mit Schnittgut abräumen auf dem gemähten Halbtrockenrasen mit einer ortsansässigen Naturschutzgruppe im NSG Brühlwiesen, Sinsheim, Rhein-Neckar-Kreis



Regierungspräsidium Karlsruhe

Erstellung einer Sperre im Moor mit Dielen aus Douglasie in der Breitlohmisse im NSG Kaltenbronn, Landkreis Rastatt

Regierungspräsidium Karlsruhe

Mahd mit dem Freischneider eines Halbtrockenrasen auf der Fläche eines ehemaligen Weinberges, als ASP Maßnahme für die Blauflüglige Ödlandschrecke im Naturpark Stromberg am Gleichenberg bei Schützingen, Enzkreis